

## OMV-Pensionistenverein Öl und Gas Weinviertel

Osterreichische Post AG  
Info-Mail Entgelt bezahlt  
Retouren an PF 555, 1008 Wien

# Generalversammlung im Dorfzentrum Prottes

Der Einladung zur Teilnahme als Mitglied an der Generalversammlung am 27. Mai 2013 sind etwa 240 PensionistInnen bzw. Mitarbeiter im Vorruhestand der OMV Austria ins Dorfzentrum Prottes gefolgt. Roland Sperk moderierte die Veranstaltung und erklärte unter anderem, wie es zur Gründung dieses Vereines gekommen ist. Grußworte sprach Bürgermeisterin Christa Eichinger als Hausherrin. In seinem Referat gab Direktor Christopher Veit von der OMV Austria Gänserndorf einen Überblick über die derzeitige Situation der OMV, spezi-

ell der OMV Austria. Christine Hoffinger präsentierte den Wahlvorschlag für den Vorstand. Nach der Pause erfolgte die Wahl des Vorstandes, die einstimmig war: Vorsitzende: Maria ILLY, Vors.-Stv.: Karl BRABEC, Walter DOSCHEK, Raimund MOLD Schriftführerin: Ingeborg HAUSER, Schriftf.-Stv.: Erich VODICKA, Christine HOFFINGER Kassier: Fritz LÖFFLER Kassier-Stv.: Manfred RYZNAR, Alois DIEM Kassaprüfer: Norbert BREI, Johann PUCHAS Dann hielt Maria Illy ihre Antrittsrede, die sich bei den Anwesenden vorstellte und u.a. einen Ausblick über die geplanten



Aktivitäten präsentierte. Von OMV Austria Exploration & Production wurden über Leinwand Fotos aus den Anfängen der Erdöl-Förderung im Weinviertel gezeigt. **Achtung: Infos und Zeitung werden ab dem nächsten Mal nur mehr an Mitglieder versandt!!!**

# Sporttag der OMV in Gänserndorf

Die OMV Austria E&P lädt ihre Mitarbeiter, Kontraktoren sowie die Mitglieder des OMV PV Öl und Gas Weinviertel und deren Angehörige herzlichst zum „Sporttag der OMV AUT“ ein. Datum: **Freitag, 27. September 2013 ab 10:30 Uhr** Offizieller Startschuss: 11:00 Uhr Start und Ziel: Parkplatz OMV Gänserndorf bzw. Festzelt zwischen BG I und BG II beim Haupteingang.

Die ca. 20 km lange Tour führt zum Großteil auf dem OMV Erlebnisradweg durch die Öl- und Gasfelder der OMV Austria im Raum Schönkirchen-Reyersdorf und Auersthal. Alle Fahrrad-, Lauf- und Nordic Walking-Fans können diese Strecke bzw. auch nur Teiletappen sportlich absolvieren. Das Rote Kreuz Gänserndorf sorgt für das leibliche Wohl auf der Strecke und im Ziel.

Für all diejenigen, die nicht in der Lage sind, mit einem eigenen Rad anzureisen, bieten wir einen Radverleih an. Es wird um umgehende Reservierung unter [omv-pvweinviertel@a1.net](mailto:omv-pvweinviertel@a1.net), bzw. 0664/1913343 gebeten. Für die gemeinsam absolvierten Kilometer wird es eine Spendenaktion zu Gunsten der Streetworker des „GOOSTAV“-Projekts geben. Zusätzlich zum Festzelt wer-

den Infostände über die Radwege in Niederösterreich, die Aktion „Radland NÖ“, Sport- und Ernährungstipps sowie Radfirmen vor Ort sein. Abgesehen von der Unterhaltung für die Erwachsenen, wird eine Luftburg für die jüngeren Teilnehmer aufgestellt.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme und Kommen  
Chris Veit  
Geschäftsführer

# Personalia

## Austritte Jänner bis Ende August 2013

### Sozialplan:

Wilhelm Schubtschik, Gerhard Schweng, Horst Bedrava, Rupert Hoffman, Hubert Hofer, Raimund Führer, Friedrich Pfeiler, Franz Christ

### Pension:

Josef Glück

### I-Pension:

Johann Hodits

### Wir trauern um:

Josef KATZENSTEINER,	20130323
Franziska VELINSKY,	20130330
Ferdinand HUEMER,	20130421
Johann LANG,	20130422
Alfred PUTZ sen.	20130504
Dr. Elmer BARDOLF,	20130506
Norbert RÖNTGEN,	20130502
Otto KORNITZER,	20130517
Johann AICHINGER,	20130520
Engelbert DRAPELA,	20130525
Alfred TUMPACH,	20130603
Hertha KLENKHART,	20130611
Charlotte LANG,	20130625
Johann BRIM,	20130725
Johann WÜHRL,	20130704
Josef NEUBAUER,	20130723
Franz RÖSSEL,	20130719
Robert ZANJAT,	20130714
Helmut SPITZER,	20130618
Wilhelm TUREK,	20130708
Andreas SCHENK,	20130707
Karl HRABAL,	20130601
Ferdinand SCHÖPFLEUTHNER,	20130701
Josef KRISTEN,	20130704



### IMPRESSUM:

OMV Pensionistenverein  
Öl und Gas Weinviertel. Für  
den Inhalt verantwortlich:  
Maria Illy, 2230 Gänsern-  
dorf, Wienerstraße 7a

### Wechsel an der Spitze der OMV-Austria

¶ Mit Anfang September gibt es eine neue Geschäftsführerin in der OMV Austria Gänserndorf. Der Vorstand des Pensionistenvereins bedankt sich bei Dir. DI Christopher Veit und hofft auf weitere gute Zusammenarbeit mit Nachfolgerin DI Kaat van Hecke.

## Wie wird man Mitglied?

Wer die Vorteile der Mitgliedschaft beim Pensionistenverein - Kommunikation, gemeinsame Events, laufende Infos und Zeitung etc. - nutzen will, braucht nur den Jahresbeitrag von 12 Euro auf das Konto 822 432 09400 bei der Erste Bank, BLZ 20111, IBANAT 320111822 4 3 2 0 9 4 0 0, BIC GIBAATW-WXX einzuzahlen. Anmeldungen sind auch unter 0664/1913343 oder per Mail an omv-pvweinviertel@a1.net möglich



Bei der Vorstandssitzung werden die Angelegenheiten des Pensionistenvereines besprochen und bearbeitet.

## Veranstaltungskalender für den Herbst 2013

¶ Für die nachstehenden Veranstaltungen gibt's vorerst die Termine, detaillierte Infos werden zeitgerecht per Mail bzw. per Post an die Vereinsmitglieder verschickt.

03.11. In Memoriam, Totengedenken beim Barbarakreuz in Prottes.  
01.12. Barbarafeier in Matzen  
22.11. Einladung der OMV Austria ins Betriebsgelände, gleichzeitig Weih-

nachtsfeier Treffpunkt um 14:00 auf dem Parkplatz, Feldbefahrung, Referat DI Christopher Veit, Bewirtung im Speisesaal, Weihnachtsfeier



# Gastkommentar der Direktion

Liebe Kollegen,

mit großer Freude haben wir von der Gründung des Pensionistenvereins im Weinviertel erfahren. Das entspricht ganz dem Selbstverständnis und der Tradition der OMV Austria, mehr als nur ein Arbeitsplatz zu sein. Dazu zählt vor allem die aktive Pflege des menschlichen Kontakts zueinander. In der OMV Austria legen wir einen besonderen Fokus darauf, solche Entwicklungen zu fördern und gemeinsam eine erfolgreiche, lebens- und liebenswerte Familie zu sein.

Eine Familie zeichnet sich unter anderem dadurch aus, dass sich ihre Mitglieder respektieren und wertschätzen. Wertschätzung wiederum bedeutet, die Leistungen der Vergangenheit nicht zu vergessen und regelmäßig über aktuelle Entwicklungen zu informieren. Beide Aspekte wollen wir nicht nur mit diesem Gastkommentar, sondern auch durch künftige Beiträge in eurer Zeitung sicherstellen.

Auch dank eures großen Engagements gibt es einen nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg der OMV Austria. Dieser Erfolg macht uns auch in Zukunft zu einem Fixpunkt in den Strategien des OMV Konzerns. Konkret bedeutet das zum Beispiel die Investition vieler Millionen in die Öl- und Gasförderung im Weinviertel. Diese Investitionen und das große Engagement unserer rund 700 Mitarbeiter haben es möglich gemacht, dass die Produktion auch in alten Feldern wie Matzen Neu oder Erdpress gesteigert werden konnte. Dank der Öl- und Gasfelder im Weinviertel nicht nur weiterhin eine Zukunft haben, sondern auch einen anhaltend wichtigen Beitrag zur Energieversorgung Österreichs leisten. Auch sie haben dazu beigetragen, dass die OMV im Weinvier-



Kaat van Hecke und Christopher Veit

tel zu einem der größten Arbeitgeber und Österreich zum Zentrum der weltweiten Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten der OMV wurde. Die Tatsache, dass die OMV Austria heute eine so entscheidende Rolle in den internationalen Aktivitäten des OMV Konzerns einnimmt, verdanken wir also zu einem Gutteil auch unseren Pensionisten! Damit wir derart herausragende Leistungen auch für die Zukunft sichern können, haben wir vor wenigen Tagen gemeinsam mit dem TÜV AUSTRIA am Standort Gänserndorf die TÜV AUSTRIA-OMV Akademie Weinviertel gegründet, in der mehr als 100 OMV interne und jetzt auch erste externe Lehrlinge ausgebildet werden. Aktuell haben am 2. September 37 Lehrlinge ihre OMV Karriere begonnen. In diesem Sinne werden wir immer eine enge Verbundenheit mit dem Pensionistenverein pflegen und wünschen ein herzliches „Glück auf“!

Kaat van Hecke und Chris Veit

## Am 1. November 2013 ist es zu spät



Bezieher einer Pensionskassenpension haben bis Ende Oktober die einmalige Chance, mit ihren Firmenpensionsansprüchen in eine Betriebliche Kollektivversicherung zu wechseln.

Die Situation der Pensionskassenpensionsbezieher in den letzten Jahren ist bekannt: Aufgrund der risikoorientierten Veranlagung und der Börsenturbulenzen der letzten Jahre mussten viele Betroffene deutliche Rentenkürzungen hinnehmen.

Aber: Pensionsbezieher haben die Möglichkeit, im Jahr 2013 – und nur heuer! – bis zum 31. Oktober in die Garantievариante der Betrieblichen Kollektivversicherung (BKV) zu wechseln, die auch auf lange Sicht stabile Erträge bringt. Die Betriebliche Kollektivversicherung weist im Unterschied zur Pensionskasse (PK) alle Sicherheitsmerkmale der klassischen Lebensversicherung auf:

- Konservative Veranlagung im klassischen Deckungsstock
- Garantierte Rententafel
- Garantierte Rente
- Zugeteilte Gewinne können nicht verloren gehen

Die BKV ermöglicht damit eine kalkulierbare und verlässliche Pension.

Inwieweit ein Wechsel in eine Betriebliche Kollektivversicherung sinnvoll ist, hängt unter anderem von der Höhe des Rechnungszinses in der Pensionskasse, der Lebenserwartung, dem Familienstand oder des Pensionszeitpunkt ab. Eine ausführliche, individuelle Beratung ist daher unumgänglich.

Als Ansprechpartner steht Ihnen Herr Bez.Dir.Franz Kowarik von der Wiener Städtischen unter 050350 - 52414 bzw. [f.kowarik@staedtsche.co.at](mailto:f.kowarik@staedtsche.co.at) gerne für nähere Informationen zur Verfügung.

# Einmalige Wechselmöglichkeit für Pensionskassen-Pensionisten



Die Pensionskassengesetz-Novelle 2012 ermöglicht allen Personen, die bereits vor dem 1.1.2013 eine Pensionsleistung von einer österreichischen Pensionskasse erhalten haben, den Wechsel

- innerhalb der Pensionskasse zu einer abgesicherten Variante oder
- zu einer **Betrieblichen Kollektivversicherung mit Rentengarantie: der s Betriebspension.**

Voraussetzung für den Wechsel ist allerdings, dass für die derzeitige Pensionskassen-Rente keine „unbeschränkte Nachschusspflicht des ehemaligen Arbeitgebers“ besteht.

Steuerrechtlich sind Pensionskasse und s Betriebspension gleichgestellt. Dennoch gibt es einige wesentliche Unterschiede:

	Pensionskasse	s Betriebspension
<b>Garantie</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Meist keine Kapital- bzw. Ertragsgarantie durch das „Opting-out“</li> <li>• „Mindestertragsgarantie“ (derzeit rund 0,7% für einen Zeitraum von 5 Jahren)</li> <li>• Keine Sterbetafel-Garantie → Pension kann bei Änderung der Sterbetafel gekürzt werden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Garantierter Rechnungszins 1,75% p. a. bei Umstieg für die gesamte Laufzeit</li> <li>• Lebenslang garantierte Rente (auch für Hinterbliebene)</li> <li>• Garantierte Sterbetafeln</li> </ul>
<b>Rechnungszins</b>	Je nach Veranlagungs- und Risiko-gemeinschaft gibt es unterschiedliche Rechnungszinssätze	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesamtverzinsung 3,5% p. a. (Stand 2013)</li> <li>• Davon garantierter Rechnungs-zins 1,75%</li> <li>• Jährlich zugeteilte Gewinne sind unverfallbar und können später nie mehr gekürzt werden!</li> </ul>
<b>Rentenleistung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Höhe der Rentenzahlung ist vom Veranlagungsergebnis abhängig</li> <li>• Wird mit der Jahresnetto-performance minus versicherungstechnischem Ergebnis der Rechnungszins unterschritten: → Rentenkürzung (sofern keine ausreichende Schwankungsrück-stellung vorhanden ist)!</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Garantierte Rente (aus garantiertem Rechnungszins von 1,75% p. a.) → kann nie mehr gekürzt werden</li> <li>• Zusätzliche Veranlagungs-erträge werden als Gewinnbeteiligung zugeteilt und in Form einer Bonusrente und/oder Rentensteigerung ausgezahlt!</li> </ul>
<b>Hinterbliebenen-versorgung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anspruchsberechtigung lt. zugrundeliegender Betriebs- oder Einzelvereinbarung</li> <li>• Häufig keine Versorgungs-möglichkeit für Lebens-gefährten</li> <li>• Keine höhere Eigenrente bei kollektiv geführter VRG, wenn kein Ehepartner vorhanden ist</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anspruchsberechtigt sind Kinder bis zum 27.Lebensjahr und Ehepartner bzw. Lebens-gefährten, die bei Umstieg auf die s Betriebspension gemeldet werden</li> <li>• Höhe der Hinterbliebenen-versorgung frei wählbar</li> <li>• Höhere Eigenrente, wenn keine Hinterbliebenen-versorgung zum Tragen kommt</li> </ul>
<b>Veranlagung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Volatilere Veranlagung Bis zu 70% Aktien möglich</li> <li>• Chance auf höhere Erträge</li> <li>• Risiko von Veranlagungsverlusten, die zu Rentenkürzungen führen können</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Konservativere Veranlagungs-vorschriften</li> <li>• Maximal 40% Aktien</li> <li>• Garantierte Rente ist damit immer abgesichert</li> </ul>

Am 2. Oktober 2013 findet in der Arbeiterkammer Gänserndorf, Wienerdstraße in der Zeit von 9 bis 12 Uhr ein Beratungstag für Pensionskassen-Pensionisten statt. Nutzen Sie die Gelegenheit und informieren Sie sich aus erster Hand über Ihre Möglichkeiten und Chancen. Anmeldungen ab sofort unter 0664/1913343 bzw. omv-pwweinviertel@a1.net.

Denn: Wenn Sie sich für einen Umstieg in die s Betriebspension entscheiden, müssen Sie dies **bis spätestens 31.10.2013** Ihrer Pensionskasse bekannt geben.